

ERGEBNISSE

U6 weiblich (200 m):
1. Magdalena Hengstberger (bike-horner) 57,3 sek., 2. Miriam Schalkhammer 59,2, 3. Fiona Dangel (LTU Waidhofen) 1:05.

U6 männlich (200 m):
1. Nils Caretti 57,5, 2. Lionel Neuhold 1:04, 3. Egon Bekerthy (Ziersdorf) 1:13.

U8 weiblich (350 m):
1. Franziska Bauer (VS Röschitz) 1:15, 2. Emma Bekerthy (VS Ziersdorf) 1:16, 3. Mia Paumann (Zwettl) 1:16.

U8 männlich (350 m):
1. Matthias Ezike (NAC) 1:05, 2. Simon Weintögl (Irnfritz) 1:06, 3. Thomas Höpfner (VS Reinprechtspölla) 1:10.

U9 weiblich (700 m):
1. Amelie Schalkhammer 2:24, 2. Cordula Dangel (LTU Waidhofen) 2:28, 3. Magdalena Bogg (LTU Waidhofen) 2:39.

U9 männlich (700 m):
1. Jonathan Fürst (VS Maissau) 2:23, 2. Elias Pohorsky (VS Maissau) 2:27, 3. Christoph Holluger (VS Straning Grafenberg) 2:28.

U10 weiblich (700 m):
1. Anna Weingartner (VS Eggenburg) 2:18, 2. Carola Weiser (VS Eggenburg) 2:19, 3. Anna Fiedler (VS Maissau) 2:28.

U10 männlich (700 m):
1. Constantin Eichwalder (VS Sigmundshenberg) 2:16, 2. Florian Bachmaier (LT Hollabrunn) 2:18, 3. Lukas Höglinger (VS Röschitz) 2:20.

U12 weiblich (700 m):
1. Julia Weese (LURS Maissau) 2:05, 2. Lea Weidemann (SC Neustift) 2:08, 3. Valerie Stampfl (VS Großweikersdorf) 2:12.

U12 männlich (700 m):
1. Manuel Steindl (LT Gmünd) 2:00, 2. Lorenz Weber (LT Gmünd) 2:01, 3. Johannes Winkler (VS Eggenburg) 2:04.

U14 weiblich (1050 m):
1. Kerstin Preisl (UAB Athletics) 3:14, 2. Magdalena Schöller (ULV Krems) 3:24, 3. Katharina Bartl (LTU Waidhofen) 3:28.

U14 männlich (1050 m):
1. Thomas Riener (LT Gmünd) 3:11, 2. Felix Tiller (LC Waldviertel) 3:11, 3. Sebastian Oels (SC Zwettl) 3:18.

U16/U18 weiblich (1050 m):
1. Nora Hüttl (ULC Horn) 3:25, 2. Annika Eibel (Absdorf) 3:27, 3. Aurela Zödl 3:28.

U16/U18 männlich (1050 m):
1. Daniel Peschel (Aigen) 3:00.

Hobbylauf (5 km) männlich:
1. Alexander Zwickl (SC Zwickl Zwettl) 18:12, 2. Daniel Hable (ULC Horn) 18:55, 3. Simon Gumpinger (LC Waldviertel) 19:07.

Hobbylauf (5 km) weiblich:
1. Antonia Mostböck (ULV Krems) 22:26, 2. Aurelia Zödl 23:14, 3. Julia Weese (LURS Maissau) 23:27.



Maissaus Bürgermeister Josef Klepp (rechts) gratulierte den Top 3 des 10-Kilometer-Stadtlaufes. Christoph Laister und Veronika Limberger siegten, Platz zwei ging an Philipp Gintenstorfer und Margit Racz (links), Platz drei an Stefan Schweiger und Bettina Reichenpfader (nicht am Foto).

Fotos: Michael Schröder

Maissau feierte

Maissauer Sporttag | 550 Starter nahmen den Duathlon und die

Von Bernd Dangel

Die angestrebte Marke von 650 Startern fiel zwar nicht ganz, 550 Teilnehmer am Maissauer Sporttag sorgten dennoch für reichlich Spannung und Wettkampf-Flair mit Volksfeststimmung.

Bei idealen Wettkampftemperaturen waren die Kinder-Bewerbe im Rahmen des Stadtlaufes besuchermäßig das Highlight. Die vom LURS Maissau getragene „Laufinitiative 2020“, die vom Landtagsabgeordneten Walter Naderer, zugleich Sportlicher Leiter des LURS, begleitet wird, entwickelt sich immer prächtiger, holte dieses Jahr Schüler aus 13 Volksschulen an den Start. Mit im Gepäck klarerweise die Familien, die die Youngsters an der Strecke anfeuerten. Apropos Strecke: Hier gelang dem Veranstalter dieses Jahr ein toller Schachzug – die neue Streckenführung ermöglichte den Zuschauern ein fast lückenloses Verfolgen der interessanten Bewerbe, in denen die Kids nicht nur durch Quantität,

sondern auch mit sportlicher Qualität aufzeigten.

Aufgezeigt hat einmal mehr auch Christoph Laister (ULC Horn). Der Burgschleinitzer, der seit Jahren zu den Top-Läufern der Region zählt, war im Rahmen des 10-Kilometer-Bewerbes, gleichzeitig der Auftakt zum

Waldviertler Laufcup, nicht zu stoppen, finishte nach 33:04 Minuten und hatte damit eine satte Minute Vorsprung auf den Langenloiser Philipp Gintenstorfer.

„Es ist einfach alles aufgegangen – so hätte ich mir das nicht erträumt“, war Laister selbst

überrascht. Die Tage zuvor sei er von „schweren Füßen“ geplagt worden. „Beim Rennen waren die aber weg. Man kann sagen, dass das ein gutes Timing war.“ Auf Platz drei finishte der Melker Stefan Schweiger. Auch bei den Frauen dominierte eine Sportlerin: Veronika Limberger aus Fels hatte im Ziel über eine Mi-



Die Langenloiserin Simone Fürnkranz war die schnellste Frau beim Duathlon-Sprintbewerb.



„Auf die Plätze, fertig, los!“ Die Kinder-Bewerbe fanden mit knapp 200 Startern wieder großen Anklang beim Sporttag.

Fotos: Michael Schröder

ein tolles Sportfest

Laufbewerbe in Angriff. Kids-Bewerbe sorgten für tolle Stimmung.

ERGEBNISSE

Hauptlauf (10 km) männlich:
1. Christoph Laister (ULC Horn) 33:02, 2. Philipp Gintenstorfer (ULC Langenlois) 34:02, 3. Stefan Schweiger (HSV Melk) 35:52.

Hauptlauf (10 km) weiblich:
1. Veronika Limberger (B'jak) 42:00, 2. Margit Racz (LC Wienerwaldsee) 43:03, 3. Bettina Reichenpfader (LC Hochschwab) 43:39.

Duathlon (5 km/23 km, 2,5 km):
1. Christian Tortorolo (sig harreither) 1:02:51, 2. Sebastian Czerny (Top Tri Team NÖ) 1:03:10, 3. Stefan Schweiger (HSV Melk) 1:04:46.

Duathlon, Frauen:
1. Simone Fürnkranz (Top Tri Team NÖ) 1:07:59, 2. Michaela Wolf (bike-horner) 1:15:52, 3. Anna Swoboda (Tri Runners Baden) 1:16:20.

Staffel männlich:
1. Andreas Silberbauer/Patrick Rapp 59:55, 2. Erich Scharf/Markus Stocklasser 1:05:49, 3. Christian Wieland/Adi Koppensteiner 1:07:20.

Staffel mixed:
1. Beate Limberger/Matthias Doubek 1:28:08.

Amethyst-Challenge (Duathlon plus Stadtlauf), männlich:
1. Stefan Schweiger (HSV Melk) 1:40:40, 2. Alexander Frühwirth (URC Langenlois) 1:44:39, 3. Wolfgang Aigelsreiter (HSV Melk) 1:45:39

Amethyst-Challenge, weiblich:
1. Petra Ehardt (Tri Team Neudorf) 2:09:31.

Alle Ergebnisse finden Sie im Internet unter www.fitlike.at



Die Top-3-Duathleten in Maissau: Sieger Christian Tortorolo (M.), der Zweite Sebastian Czerny (L.) sowie der Drittplatzierte Stefan Schweiger.



nute Vorsprung auf Margit Racz. Nicht minder spannend ging's bei den Duathlon-Bewerben zu, die bereits am Vormittag den Maissauer Sporttag eröffneten und gleichzeitig als NÖ Landesmeisterschaft ausgetragen wurden.

Stefan Schweiger holte „Amethyst-Challenge“

Christian Tortorolo aus Weyer (OÖ) holte sich den Titel bei den Männern, bei den Frauen hatte die Langenloiserin Simone Fürnkranz vor Lokalmatadorin Michaela Wolf (bike-horner) die Nase vorne.

Die „besonders harten“ Duathleten nahmen dann auch noch den 10-Kilometer-Stadtlauf in Angriff, um in der Kombi-Wertung, der „Amethyst-Challenge“, um den Sieg zu rittern. Und das war eine klare Sache für den Melker Stefan Schweiger, der sowohl beim Duathlon als auch im Stadtlauf Rang drei ins Ziel brachte und sich so zum Kombinations-Champion in Maissau krönte.

Freuten sich über eine gelungene Veranstaltung: die Hauptorganisatoren Walter Naderer (L.) und Markus Gschwentner (r.) sowie Moderator Richie Kapun.